



# Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

**Montag, 5. September 2005**

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

## Nachtrag

### **Polo legt sich zur Seite**

**Montag, 5. September 2005, 11.55 Uhr; Hans-Pfann-Straße (Fotos)**

Aus ungeklärter Ursache streifte ein 74 - jähriger Polofahrer einen parkenden Ford KA. Durch den ungünstigen Aufprallwinkel legte sich der Polo zur Seite und blieb auf der Fahrerseite liegen. Die Einsatzkräfte der Feuerwachen Riem und Neuperlach entfernten mit einem Glasschneidgerät die Windschutzscheibe des Fahrzeugs und befreiten den Fahrer aus seinem blechernen Gefängnis.

Das Feuerwehrnotarztteam untersuchte den Patienten, er hatte sich mehrere Schnitt und Schürfverletzungen im Gesicht und am Arm zugezogen, und brachten ihn zur Kontrolle in eine Münchner Klinik.

(hör)



## **Schlauchbootfahrer in Isar ertrunken**

**Montag, 5. September 2005, 12.51 Uhr; Isar Höhe Poschinger Weiher**

Trotz der Warnung eines Spaziergängers vor einer nahenden Wasserwalze hielt ein ca. 50 jähriger mit seinem Schlauchboot auf diese zu. Als ihn diese erfasste wurde er aus seinem Boot geworfen.

Er trieb dann ca. 3 km Flussabwärts, ehe ihn die Besatzung des Polizeihubschraubers "Edelweiß" sichtete und ihn versuchte mit seinem Downwash (Abwind der Rotorblätter) an eine nahe Kiesbank zu manövrieren.

Den an der Kiesbank vom Rettungshubschrauber "Christoph 1" abgesetzten Feuerwehrtauchern blieb nur noch den Bewußtlosen aus dem knietiefen Wasser an Land zu ziehen.

Sofort eingeleitete Reanimationsversuche der bereitstehenden Freiwilligen Feuerwehr blieben leider erfolglos. Durch Notarzt konnte nur noch der Tod des Mannes festgestellt werden.

(hör)

